

Kantonsrat

Parlamentsdienste

Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 79
Telefax 032 627 22 69
pd@sk.so.ch
www.parlament.so.ch

Medienmitteilung

FIKO unterstützt Ergänzungsleistungen für Familien

Solothurn, 20. Februar 2009 – Die kantonsrätliche Finanzkommission (FIKO) stimmt Ergänzungsleistungen für einkommensschwache Familien, der Einführung eines Bonus-Malus-Systems für eine ökologisierte Motorfahrzeugsteuer und dem Verpflichtungskredit für die Justizvollzugsanstalt Flumenthal/Deitingen zu. Aufgrund der noch ausstehenden Abstimmung des Bundes hat sie das Geschäft über die Biometrisierung der Ausweise vertagt.

Die FIKO hat unter der Leitung ihrer Präsidentin, Edith Hänggi, CVP, Meltingen, mit grossem Mehr der Ergänzungsleistung (EL) für Familien mit geringem Einkommen (working poor) zugestimmt. Diese EL soll an Familien mit Kindern unter sechs Jahren ausgerichtet werden. Da die Konjunktur schwächelt und in den kommenden Jahren mit niedrigeren Steuereinnahmen gerechnet werden muss, wurde allerdings die Frage laut, ob jetzt der richtige Zeitpunkt für diese zusätzliche Aufgabe sei. Die Bruttokosten werden auf 14 bis 15 Mio. Franken geschätzt. Die Sozialhilfekosten, heute über die Gemeinden bezahlt, werden im Gegenzug entlastet. Doch eine finanzielle Mehrbelastung bleibt, die der Kanton trägt. Während der Regierungsrat vorschlägt, die Gesetzesänderung für vorläufig acht Jahre in Kraft zu setzen, beantragt die Kommission dem Kantonsrat eine Dauer von lediglich fünf Jahren.

Die Ökologisierung der Motorfahrzeugsteuer für Personenwagen will ökologisches Verhalten bei der Anschaffung von Autos belohnen. Die FIKO stimmt ei-

nem Bonus-Malus-System für Personenwagen zu, bei dem umweltfreundliche Fahrzeuge tiefer und umgekehrt weniger umweltfreundliche Fahrzeuge höher belastet werden sollen. Der aktuelle Ertrag der Motorfahrzeugsteuer soll auch zukünftig sicher gestellt und nur anders verteilt werden. Unabhängig vom Ausmass der tatsächlich zu erwartenden ökologischen Wirkung, ist die Kommission überzeugt, dass jeder Ansatz zur Verbesserung der Luft sinnvoll und richtig ist.

Unbestritten ist ein Verpflichtungskredit für die Justizvollzugsanstalt (JVA) Kanton Solothurn in Flumenthal/Deitingen. Für die Zusammenlegung des Therapiezentrums „im Schache“ und der Strafanstalt Schöngrün stimmt die FIKO einem Verpflichtungskredit mit Nettoinvestitionen von 29,34 Mio. Franken für Neu- und Umbauten einstimmig zu.

Ebenfalls verabschiedete die FIKO zuhanden des Kantonsrates das Gesetz über Wasser, Boden und Abfall, inklusive der Änderungsanträge der vorberatenden Sachkommission.

Die Bewilligung eines Verpflichtungskredites für die Biometrisierung der Ausweise für Personen mit schweizerischer und ausländischer Staatsbürgerschaft vertagt die FIKO. Sie will das Resultat der Abstimmung vom 17. Mai 2009 des Bundes über die Verordnung betreffend biometrische Pässe und Reisedokumente abwarten.